

# Läuferinformation

## Niederösterreichische und Wiener Meisterschaft im Orientierungslauf über die Langdistanz

**Kierling, 12.10.2008**

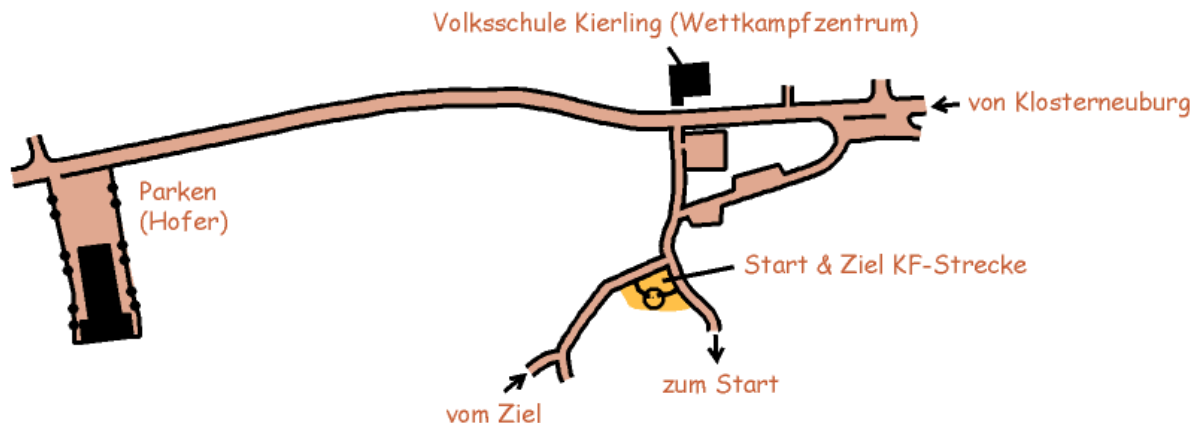
Der OK gittis Klosterneuburg, der Niederösterreichische Orientierungslaufverband und der Wiener Orientierungslaufverband heißen euch herzlich willkommen!

### Treffpunkt / Wettkampfbereich / Parken

Wettkampfbereich ist die Volksschule in Kierling. Dort befinden sich Anmeldung und Auswertung, Toiletten und Duschen (wenig Warmwasser!), Kleiderdepot, Kinderbetreuung und Verpflegung (Brote, Kuchen, Getränke).

Das Schulhaus darf nur ohne Schuhe (jeder Art) betreten werden!

Zum Parken steht der Parkplatz des „Hofer“ 400 Meter westlich des WKZ zur Verfügung.



### Zeitlicher Ablauf

Nullzeit (erster Start) 10:00

Zielschluss 14:00. Danach werden die Posten abgeräumt!

Siegerehrung 14:00 beim Wettkampfbereich

### Karte

Klosterneuburg Kierling

Maßstab 1:10.000, Äquidistanz 5m. Stand August 2008.

Die Karte ist in Klarsichthülle.

## **Gelände**

Bewaldeter Rücken zwischen Kierling und Weidling. Mischwald, viele Wege (nicht immer gut erkennbar), viele Rinnen. Generell gut belaufbar, stellenweise Unterholz. In Teilen steil. Traktorspuren durch Waldarbeiten sind auf der Karte nicht eingezeichnet.

## **Postenbeschreibung**

In IOF-Symbolen, für die Kategorien D-12, H-12, Direkt A und Direkt B alternativ als Text ausgeschrieben. Die Postenbeschreibung ist beim Wettkampfbüro zur Selbstentnahme aufgelegt.

Posten 65 – besonderes Objekt: Motorhaube auf Stipfeln

## **Start**

Weg zum Start: Die Hauptstraße überqueren und nach Süden. Mit rot-weißen Bändern markiert, vom Wettkampfbüro ca. 1,1 km / 110 Hm.

Aufruf zum Start 3 Minuten vor dem Zeitstart.

Vom Zeitstart zum Kartenstart sind etwa 100 m zurückzulegen.

## **Ziel**

Das Ziel befindet sich 400 m vom Wettkampfbüro. Nach dem Zieleinlauf bitte zum Auslesen des SI-Chip wieder zur Volksschule kommen.

## **Allgemeines**

Es gibt keine Vereinssackerln. Zur Begleichung des Nenngeldes, sofern nicht überwiesen, wird ein Vertreter jedes Vereins zur Anmeldung gebeten. Dort gibt es auch Vereinsstartlisten. Startlisten sind im Zielbereich und am Start ausgehängt.

Keine Startnummern.

Die Laufkarten sind nach dem Zieleinlauf abzugeben. Ab 12:00 werden sie wieder ausgegeben.

Bei Abbruch des Laufs unbedingt bei der Auswertung melden.

Die Veranstaltung wird nach den gültigen Regeln der Wettlaufordnung des ÖFOL durchgeführt. Das Forstgesetz und die Straßenverkehrsordnung sind einzuhalten. Das Überklettern von Zäunen sowie das Belaufen von Jungkulturen unter 3m ist verboten.

Bitte Müll selbständig wegräumen.

Bitte seid vorsichtig beim Überqueren der Hauptstraße!

## Kinderföhnchenstrecke

Start und Ziel 100 m vom Wettkampzentrum, am Weg zum Start.

Startmöglichkeit jederzeit zwischen 11:00 und 13:00. Kein Startgeld.

Die Kinderföhnchenstrecke ist mit 1,2 km relativ lang, dafür gibt es nach  $\frac{3}{4}$  der Strecke eine kleine Stärkung.

## Kinderbetreuung

Im Wettkampzentrum für die Dauer des Wettkampfes.

## Bahndaten

D19-N, D19-W	6,2 km / 210 Hm / 13 Posten
H19-N, H21-W	8,0 km / 290 Hm / 20 Posten
D-12	2,3 km / 70 Hm / 7 Posten
D13-14	2,9 km / 100 Hm / 9 Posten
D15-18	4,2 km / 150 Hm / 11 Posten
D19-R*	6,2 km / 210 Hm / 13 Posten
D35-	4,2 km / 150 Hm / 11 Posten
D45-	4,0 km / 120 Hm / 11 Posten
Direkt A	4,2 km / 150 Hm / 11 Posten
Direkt B	2,3 km / 70 Hm / 7 Posten
H-12	2,3 km / 70 Hm / 7 Posten
H13-14	2,9 km / 100 Hm / 9 Posten
H15-18	5,1 km / 170 Hm / 12 Posten
H19-R*	8,0 km / 290 Hm / 20 Posten
H35-	6,8 km / 200 Hm / 15 Posten
H45-	5,1 km / 170 Hm / 12 Posten
H55-	4,0 km / 120 Hm / 11 Posten

\* R ... Rahmen

## SPORTident

Zeitnehmung und Auswertung erfolgen mit SPORTident. Jede Läuferin und jeder Läufer muss mit einem eigenen Chip starten. Doppelverwendung von SI-Nummern führt zur Disqualifikation. Leihchips (2,- €) sind bei der Anmeldung erhältlich.

Sollte bei einem Posten eine SI-Station ausgefallen sein (Station gibt kein Signal): Lochung auf der Laufkarte mit Postenzange.

## Ergebnisse

Werden im Internet unter <http://okgittis.info> veröffentlicht.

## Preise

Medaillen und Erinnerungspreise (von Sissi Knapp) in den Meisterschaftskategorien, Honig von unserer „Bienenmama“ Tini Knapp für die jeweils ersten drei in den Rahmenbewerben.

## Verpflegung

Brote, Kuchen und Getränke werden im Wettkampfbereich verkauft.

## Verantwortlichkeiten

Wettkampfleiter: Erik Adenstedt & Rainer Praeceptor

Bahnleger: Barbara Adenstedt

Kontrolle: Christian Bauer

Ideenspender, Vormarkierer, Materialbeschaffer, Sponsorenanschnorrer, Honig- und Preisemacher, Postensetzer und -absammler, Helfer vor Ort (u.v.m.): Barbara, Erik, Katharina, Markus, Christian, Clara, Corinna, Georg, Louise, Heimo, Felix, Christine, Dominik, Lena, Pia, Sissi, Martina, Michael, Andreas, Monika, Maria, Moritz, Sophie, Urban, Benjamin, Sebastian, Rainer, Roland

## Danksagung

Der OK gittis Klosterneuburg dankt dem Stift Klosterneuburg, den Österreichischen Bundesforsten, der Stadtgemeinde Klosterneuburg, der Direktion der Volksschule Kierling und der Firma Hofer für die freundliche Unterstützung und die Gestattung der Veranstaltung.

Dank gebührt weiters den Sponsoren und Förderern:

